

INTERVIEW-LEITFADEN LEHRENDE

EINSTIEG

Die größte Herausforderung bestand für mich darin ...

Der größte Erfolg in Bezug auf die WB ist für mich...

WEITERBILDUNGSSTRUKTUR

Was war das Besondere in der Arbeit mit der Zielgruppe?

- berufsbegleitend, ohne HZG, berufliche Erfahrungen, heterogene Gruppenzusammensetzung, ...]
- ggf. auch in Unterschied zu „regulären“ Studierenden

Wie bist Du mit der Heterogenität innerhalb der Gruppe umgegangen? (Niveau, Lerntempi, Berufsgruppen)

Inwiefern hast Du Deine Veranstaltung auf andere Veranstaltung bzw. mit anderen Lehrenden abgestimmt?

EINSCHÄTZUNG KOMPETENZENTWICKLUNG

Was stand für Dich bei der Vermittlung von Inhalten und Kompetenzen im Vordergrund?

Konntest Du die vorab veranschlagten Inhalte behandeln und die gesetzten Lernziele (erfolgreich) umsetzen?

Was war hinderlich bei der Vermittlung von Inhalten?

- insb. hinsichtlich Kompetenzentwicklung, Vermittlung von Wissen und Fertigkeiten

Wie verknüpfst Du in Deiner Veranstaltung Inhalte mit den berufspraktischen Erfahrungen der Teilnehmenden?

- Einschätzung der Eignung angewandter Lehrmethoden und didaktischer Konzepte

Wie schätzt Du ein:

- Studienbefähigung / Anforderungsniveau
- Kompetenzentwicklung / Lernzuwachs
- Studienerfolg nach Abschluss der Weiterbildung
- Was braucht es, um den Lernerfolg zukünftig zu verbessern? (bspw. Brückenkurse)

Begleitung der Lernenden

- Wie und wodurch hast Du die Entwicklung der Teilnehmenden (besonders) befördert?

E-LEARNING

Worin siehst Du für Deine Veranstaltung einen Mehrwert in der Nutzung von Moodle?

- Ist Moodle ausreichend auf die Durchführung und Organisation Deiner Veranstaltung abgestimmt?
- Welche Vorzüge hat es in Deinen Augen, Moodle zu nutzen?
- Welche Tools hast Du als nützlich empfunden? (Foren, Chats, etc.)
- Welche Tools sind wünschenswert?

Worin siehst Du konkrete Entwicklungspotenziale von Moodle?

- Inwiefern und in welcher Hinsicht ist ein stärkerer Rückgriff bzw. eine intensivere Einbindung von Moodle in Deine Lehre vorstellbar?

Welche Anwendungen bzw. Anwendungsszenarien könntest Du Dir mediengestützt vorstellen?

- Ideen für spezielle Tools? – bspw. Notation, ...
- Würdest Du gerne auf einen Support bei der Konzeption von E-Lehrszenerarien zurückgreifen?
- Würdest Du gerne auf einen Support bei der Erstellung von Materialien zurückgreifen?
- Mitwirkung an veranstaltungsübergreifender Methodenbox, Materialsammlung, Glossar u.Ä. vorstellbar?

Kannst Du dir vorstellen, in anderen Kontexten auf erstellte Materialien zurückzugreifen?

Wie schätzt Du Deine eigene Kompetenz in Bezug auf den Umgang mit Moodle ein?

Wie steht es in Deinen Augen um die Fertigkeiten für und Nutzung von Moodle aufseiten der TN?

Wie stehst Du zu einer verbindlicheren Nutzung von Moodle?

- bspw. ausschließliche und obligatorische Kommunikation über Moodle

[Nachfrage: Worin siehst Du die größten Herausforderungen in der Nutzung von Moodle?]

UNTERSTÜTZUNG

Wie hast Du die Begleitung durch das Projektteam wahrgenommen?

- Wie würdest Du sie bewerten?
- Was hat Dir gefehlt? Was hättest Du gebraucht?

Kommunikation und Austausch unter Lehrenden – besser geworden?

Empfindest Du Dein Engagement in der Weiterbildung geschätzt:

- vonseiten der Hochschule?
- von den Teilnehmenden?

ABSCHLUSS

- Was kann verbessert werden, wo siehst Du Optimierungsbedarfe?